News

News: Juist-Stiftung präsentierte wieder Jazz im Pfarrgarten

Beigetragen von S.Erdmann am 25. Aug 2013 - 20:22 Uhr

Auch in diesem Jahr präsentierte die Juist-Stiftung wieder ein Konzert in der Reihe "Jazz im Pfarrgarten". Diesmal konnte die Bürgerstiftung die Gruppe "Vince" aus Hannover für einen Auftritt auf der Insel gewinnen. Inselpastorin Elisabeth Tobaben stellte für das Konzert wieder den Pfarrgarten in der Wilhelmstraße zur Verfügung.

Dieter Brübach, Vorstandsvorsitzender der Stiftung, konnte an dem lauschigen Abend, wo auf der Insel ausnahmsweise mal Windstille herrschte, eine große Zahl von Zuhörern begrüßen, die sich zwischen Bäumen und Blumen im Pfarrgarten eingefunden hatte. Neben der Kirchengemeinde dankte er allen Sponsoren und Helfern, die dazu beigetragen hatten, dass der Abend in dieser Form möglich wurde.
Ein besonderer Dank ging an die vier Musiker, die ohne Gage und nur gegen eine Spende, die am Ausgang eingesammelt wurde, diesen Auftritt für die Juist-Stiftung machten. Vince versteht sich als interdisziplinärer Mix aus Theater, Stummfilm und Jazzkonzert. Die Gruppe ist eine lebendige Fernsehshow und damit ein audiovisuelles Erlebnis. "Wir spielen einfach Musik, die uns gefällt," so beschreiben die Musiker selbst ihren Stil. Die Gruppe besteht aus den Musikern Dirk Häfner (Gitarre), Arne Müller (Schlagzeug), Simon Becker-Foss (Saxophon) und René Bornstein (Kontrabass). Die beiden Letztgenannten zeichnen auch für die Kompositionen verantwortlich.
Das Besondere am Juister Konzert war zudem die besondere Atmosphäre, da man keinen Konzertsaal, sondern einen Garten als Auftrittsort nutzte. Auf Partybänken, Holzstühlen und an Stehtischen war der Zuhörer quasi mittendrin. Die Helfer von der Juist-Stiftung sorgten dabei für gekühlte Getränke, ebenso konnte man Informationen über die Arbeit der Juist-Stiftung erhalten.
JNN-FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures